

## Produkt- Information

Technische Daten 01/2009



### Butyl-Mastic

#### DEKAseal 8869 D

pinsel- und spachtelbar

**Verwendungszweck:** Einkomponentige, silikonfreie, spritzfähige, überlackierbare, plastisch- elastische Dichtungsmasse mit guter Haftung auf Metallen und Kunststoffen; Untergründe müssen nicht absolut ölfrei sein (Öl-Absorption in geringem Maße). Zur dauerhaften Abdichtung von Fugen, Stößen, Rillen, Überlappungen und Anschlussfugen im Bausektor, Fahrzeug und Karosserie -Rohbau, Metall-, Waggon-, Container-, Lüftungs-, Klima-, Maschinen- und Apparatebau. Zur Einbettung und Abdichtung zwischen Fensterrahmen (Metall, Holz) und Mauerwerk, zwischen Fertigbauteilen und Blecheinfassungen an Schornsteinen, bei Installationsarbeiten sowie an Verglasungen und Bauteilen aller Art. Butyl-Mastic ergibt nach dem Abbinden eine zähplastische Masse und kann dadurch geringe Bewegungen der abzudichtenden Teile auffangen. Butyl-Mastic ist als sehr gut desinfizierbar eingestuft. und erfüllt die hygienischen Anforderungen für die Verwendung in Reinräumen sowie den Vorgaben der Richtlinie VDI 6022.

**Eigenschaften:** ---

**Rohstoffbasis:** Butylkautschuk, Kunstharze, mineralische Füllstoffe, Lösemittel (toluolfrei).

**Farbe:** Grau.

**Konsistenz:** Pastös.

**pH-Wert (20°C):** ---

**Dichte (+20°C):** Ca. 1,55 g/cm<sup>3</sup>.

**Viskosität (20°C):** ---

**Temperaturbeständigkeit:** Nach dem Abbinden von -30°C +100°C (Kurzfristig bis +180°C).

**Beständigkeit gegen:** Wasser, verdünnte Säuren und Laugen. Küchenabluft, Abluft aus Maschinenräumen, Desinfektions- und Reinigungsmitteldämpfe ( siehe Beständigkeitsliste)

**Feststoffgehalt:** Ca. 75 %.

**Flammpunkt:** unter +21°C.

**Gefahrklasse:** VbF A I.

**Gefahrenhinweise:** Gefahrklasse VbF A I, leicht entzündlich.

DEKAseal 8869 ist nach der Aushärtung nicht mehr entzündlich, und somit nicht mehr als Gefahrstoff zu bezeichnen.

**Verbrauch:** Je nach Dichtspalt verschieden..

**Verdünnungs- und Reinigungsmittel:** DEKALIN Verdüner VD 2.

**Verarbeitung:** Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und weitgehendst fettfrei sein. Die Verarbeitung erfolgt aus Dosen und Eimern mittels Pinsel oder Spachtel. Die Fugen und abzudichtenden Stellen gut füllen und darauf achten, dass Luftpneinschlüsse vermieden werden. Bei einer Fugenbreite von mehr als 1,5 mm sollte anstelle von DEKAseal 8869D unsere Dichtungsmasse DEKAseal 8869 eingesetzt werden (höhere Dichte). Durch Verdunsten der enthaltenen Lösemittel kann beim Abbinden ein geringer Schwund eintreten. Sichtstellen

---

### DEKA Kleben & Dichten GmbH

63691 Ranstadt- Gartenstr.4

Fon 06041-820380

Fax 06041-821220

<http://www.dekalin.de/>

[info@dekalin.de](mailto:info@dekalin.de)

Fax 06041-821222



Mitglied im Industrieverband Klebstoffe e.V.

und Fugen können nach dem Auftrag mit einer in Haushaltsspülmittel benetzten Spachtel oder Finger geglättet werden. Die Hautbildung erfolgt innerhalb 1 - 2 Stunden. Die Aushärtezeit beträgt 2 - 3 Tage, je nach Fugenvolumen.

**Lagerfähigkeit:** DEKAseal 8869 D sollte zwischen +10°C und +25°C gelagert werden. Die Gebinde sind vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärme zu schützen. Kühl und trocken gelagert sind die ungeöffneten Originalgebinde mindestens 1 Jahr lagerbar.

**Lagerung:** ---

**Liefergebände:** Dose a 1,1 kg Art.-Nr. 1404PDK  
Eimer a 7,5 kg Art.-Nr. 1404EDK.

**Hinweis:** DEKAseal 8869 ist freigegeben nach Audi-Spezifikation AKD 549 000.

**Hinweis:** Diese Produktinformation soll und kann Sie nur unverbindlich beraten. Eine Haftung unsererseits kann hieraus nicht abgeleitet werden. Prüfen Sie bitte ob das Produkt für Ihren Anwendungsfall geeignet ist. Zur Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Prüfzeugnis:** Prüfung der hygienischen Unbedenklichkeit zum Einsatz in Reinräumen  
Prüfinstitut: Dr. Weßling Laboratorien GmbH